

**ABSCHNITT 1: Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung****1.1 Produktidentifikator:**

**Produktnummer:** 86011  
**Handelsname:** BISICO Best Metal Primer  
**Handelsartikelnummer:** 76000

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Verwendung des Stoffes / des Gemisches:** Dental-Bonding-Flüssigkeit

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:**

**Hersteller/Lieferant:** BISICO Bielefelder Dentalsilicone GmbH & Co. KG  
Johanneswerkstraße 3  
D-33611 Bielefeld  
Tel.: +49 521 8016800  
Fax: +49 521 8016801  
Email: info@Bisico.de

**Auskunftsgebender Bereich:** BISICO Bielefelder Dentalsilicone GmbH & Co. KG  
Tel.: +49 521 8016800 (8-16:00Uhr)

**1.4 Notrufnummer:** BISICO Bielefelder Dentalsilicone GmbH & Co. KG  
S. Zimmermann  
Tel.: +49 521 8016800 (8-16:00Uhr)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:**

**2.1.1 Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008:** Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.  
Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.

**2.2 Kennzeichnungselemente:**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:** Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrenpiktogramme:**

GHS02



GHS07

<b>Signalwort:</b>	Gefahr
<b>Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:</b>	Methyl-methacrylat
<b>Gefahrenhinweise:</b>	H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H315 Verursacht Hautreizungen. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H335 Kann die Atemwege reizen.
<b>Sicherheitshinweise:</b>	P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. P241 Explosionsgeschützte elektrische Geräte/Lüftungsanlagen/Beleuchtungsanlagen verwenden. P303+P361+P353 BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle verschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. P321 Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett). P405 Unter Verschluss aufbewahren. P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.
<b>Kennzeichnung von Verpackungen bei einem Inhalt von nicht mehr als 125 ml:</b>	
<b>Gefahrenpiktogramme:</b>	 GHS02  GHS07
<b>Signalwort:</b>	Gefahr
<b>Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:</b>	Methyl-methacrylat
<b>Gefahrenhinweise:</b>	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
<b>Sicherheitshinweise:</b>	P261: Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. P280: Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P321: Besondere Behandlung (siehe auf diesem Kennzeichnungsetikett). P363: Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen. P333+P313:

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P501:  
 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

**2.3 Sonstige Gefahren:**

**Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung:** Nicht anwendbar

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2 Chemische Charakterisierung:**

**Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

**Gefährliche Inhaltstoffe:**

CAS: 80-62-6 EINECS: 201-297-1	Methyl-methacrylat	75-100%
	 Flam. Liq. 2, H225  Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	

**Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:**

**Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

**Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

**Nach Inhalation:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Augenkontakt:** Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:** Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel:**

<b>Geeignete Löschmittel:</b>	Schaum Wassersprühstrahl Löschpulver Kohlendioxid
<b>Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:</b>	Wasser im Vollstrahl.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:**

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Weitere Angaben:** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:** Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten. Zündquellen fernhalten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:** Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte:** Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:** Behälter dicht geschlossen halten.

**Hinweise zum Brand und Explosionsschutz:** Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**  
**Lagerung:**

<b>Anforderung an Lagerräume und Behälter:</b>	Lagerung zwischen 10 °C und 25 °C.
<b>Zusammenlagerungshinweise:</b>	Getrennt von Lebensmitteln lagern.
<b>Weitere Hinweise zu den Lagerbedingungen:</b>	Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
<b>Lagerklasse:</b>	
<b>Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):</b>	Leichtentzündlich
<b>7.3 Spezifische Endanwendungen:</b>	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

<b>Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:</b>	Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.	
<b>8.1 Zu überwachende Parameter:</b>		
<b>Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:</b>	80-62-6 Methyl-methacrylat	
	AGW	Langzeitwert: 210 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> 2(I);DFG, EU, Y
<b>Zusätzliche Hinweise:</b>	Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.	
<b>8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:</b>		
<b>Persönliche Schutzausrüstung:</b>		
<b>Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:</b>	Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.	
<b>Atemschutz:</b>	Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich. Atemschutz bei hohen Konzentrationen. Kurzzeitig Filtergerät: Filter A	
<b>Handschutz:</b>	Handschuhe / lösemittelbeständig. <b>Handschuhmaterial:</b> Butylkautschuk <b>Durchdringungszeit des Handschuhmaterials</b> 0,1 - 0,2 mm Durchdringungszeit 5 min.	
<b>Augenschutz:</b>	Schutzbrille.	
<b>Körperschutz:</b>	lösemittelbeständige Schutzkleidung. (Bei Handhabung größerer Mengen.)	

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:****Allgemeine Angaben:****Aussehen:**

<b>Form:</b>	flüssig
<b>Farbe:</b>	farblos
<b>Geruch:</b>	charakteristisch
<b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt

Wert/Bereich Einheit Methode**Zustandsänderung**

<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	-48°C
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	101°C
<b>Flammpunkt:</b>	10°C
<b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig):</b>	Nicht anwendbar.
<b>Zündtemperatur:</b>	430°C
<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Nicht bestimmt
<b>Selbstentzündlichkeit:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

**Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.

**Explosionsgrenzen:** untere: 2,1 Vol %  
obere: 12,5 Vol %

**Dichte:** Bei 20°C: 0,94 g/cm<sup>3</sup>

**Relative Dichte:** Nicht bestimmt.

**Dampfdichte:** Nicht bestimmt.

**Verdampfungsgeschwindigkeit:** Nicht bestimmt.

**Dampfdruck:** Bei 20°C: 47 hPa

**Viskosität:** Nicht bestimmt

**pH-Wert:** Nicht bestimmt

**Löslichkeit in/Mischbarkeit mit:**

**Wasser:** 1,6 g/l

**Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):** Nicht bestimmt.

**Lösemittelgehalt:**

**Organische Lösungsmittel:** 0,0 %

**9.2 Sonstige Angaben:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität:****10.2 Chemische Stabilität:**

**Thermische Zersetzung / Zu vermeidende Bedingungen:** Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:** Reaktionen mit Peroxiden und anderen Radikalbildnern. Polymerisationsgefahr.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** In Gegenwart von Radikalbildnern (z.B. Peroxiden) , reduzierenden Substanzen und/oder Schwermetallionen ist Polymerisation unter Wärmeentwicklung möglich.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**ABSCHNITT 11: Angaben zur Toxikologie****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:****Akute Toxizität:**

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:** Methylmethacrylat LD-50 oral >5000 mg /kg rat (Lit.)  
LD-50 inhalativ 7093 ppm/4h rat (Lit.)

**Primäre Reizwirkung:**

**An der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.

**Am Auge:** Keine Reizwirkung

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut:** Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich

**Zusätzliche toxikologische Hinweise:** Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:  
Reizend

**Sensibilisierung:** Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):**

**Keimzell-Mutagenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

**Reproduktionstoxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:</b>	Reizung der Atemwege
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
<b>Aspirationsgefahr:</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität:**

**Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Testart	Wirkkonzentration	Methode	Bewertung
---------	-------------------	---------	-----------

Fischtoxizität: (MMA)	LC-50 >79 mg/l NOEC: 40 mg/l	OECD 203 ISO 7346	
	Expositionszeit: 96 h	EEC84	
	Spezies: 449 V, C1 Oncorhynchus mykiss		

Bakterientoxizität: (MMA)	ECO: 100 mg/l		beginnende Hemmung
Spezies:			der Zellvermehrung Pseudomonas putida

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Verhalten in Umweltkompartimenten:****Komponente:**

Methylmethacrylat Biologische Abbaubarkeit: 30,7 %

Versuchsdauer: 28 d  
Methode: OECD 301 C  
Bewertung: nicht leicht abbaubar

**12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**Weitere Ökologische Hinweise:****Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung:**

**PBT:** Nicht anwendbar.  
**vPvB:** Nicht anwendbar.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:****Produkt**

Empfehlung: Muss unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach Vorbehandlung einer hierfür zugelassenen Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Europäischer Abfallkatalog:**

07 01 04 andere organische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen

**Ungereinigte Verpackung**

Empfehlung: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Alkohol

**ABSCHNITT 14: Transportvorschriften****14.1 UN-Nummer:**

ADR, IMDG, IATA: UN1247

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:**

ADR: 1247 METHYLMETHACRYLAT, MONOMER, STABILISIERT, Lösung  
ME TH Y L ME TH A CR Y L A T E MONOME R ,  
IMDG, IATA STABILIZED solution

**14.3 Transportgefahrenklassen:****Landtransport ADR:**

**Klasse 3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe  
Gefahrzettel 3**

**IMDG, LATA:**

**Class 3 Entzündbare flüssige Stoffe  
Label 3**

**14.4 Verpackungsgruppe:**

ADR, IMDG, IATA: II

**14.5 Umweltgefahren:****Marine pollutant:** Nein**14.6 Besondere  
Vorsichtsmaßnahmen für den  
Verwender:** Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe**Kemler-Zahl:** 339**EMS-Nummer:** F-E,S-D**14.7 Massengutbeförderung  
gemäß Anhang II des  
MARPOL-Übereinkommens 73/78  
und gemäß IBC-Code:** Nicht anwendbar.**Transport/weitere Angaben:** **ADR**  
**Begrenzte Menge (LQ)** 1L  
**Freigestellte Mengen (EQ)** Code: E2  
Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml  
Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml  
**Beförderungskategorie** 2  
**Tunnelbeschränkungscode** D/E**IMDG**  
**Limited quantities (LQ):** 1L  
**Excepted quantities (EQ):** Code: E2  
Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml  
Maximum net quantity per outer packaging: 500 ml**UN "Model Regulation":** UN1247, METHYLMETHACRYLAT, MONOMER,  
STABILISIERT, Lösung, 3, II**ABSCHNITT 15: Vorschriften****15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische  
Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:****Richtlinie 2012/18/EU**  
**Namentlich aufgeführte**  
**gefährliche Stoffe - ANHANG I:** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.**Nationale Vorschriften:****Hinweise zur**  
**Beschäftigungsbeschränkung:** Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende  
Mütter beachten.**Technische Anleitung Luft:** Klasse: NK  
Anteil in %: 75-100**Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**Änderung gegenüber der letzten Fassung:** Anpassung gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

**Relevante Sätze**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.  
 H315 Verursacht Hautreizungen.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H335 Kann die Atemwege reizen.

**Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
 ICAO: International Civil Aviation Organisation  
 ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IATA: International Air Transport Association  
 GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
 GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)  
 LC50: Lethal concentration, 50 percent  
 LD50: Lethal dose, 50 percent  
 Flam. Liq. 2: 2.6 - Entzündbare Flüssigkeiten, Gefahrenkategorie 2  
 Skin Irrit. 2: 3.2 - Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Gefahrenkategorie 2  
 Skin Sens. 1: 3.4 - Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut, Gefahrenkategorie 1  
 STOT SE 3: 3.8 - Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Gefahrenkategorie 3

**Ansprechpartner:**

S. Zimmermann  
 Tel.: +49 521 8016800